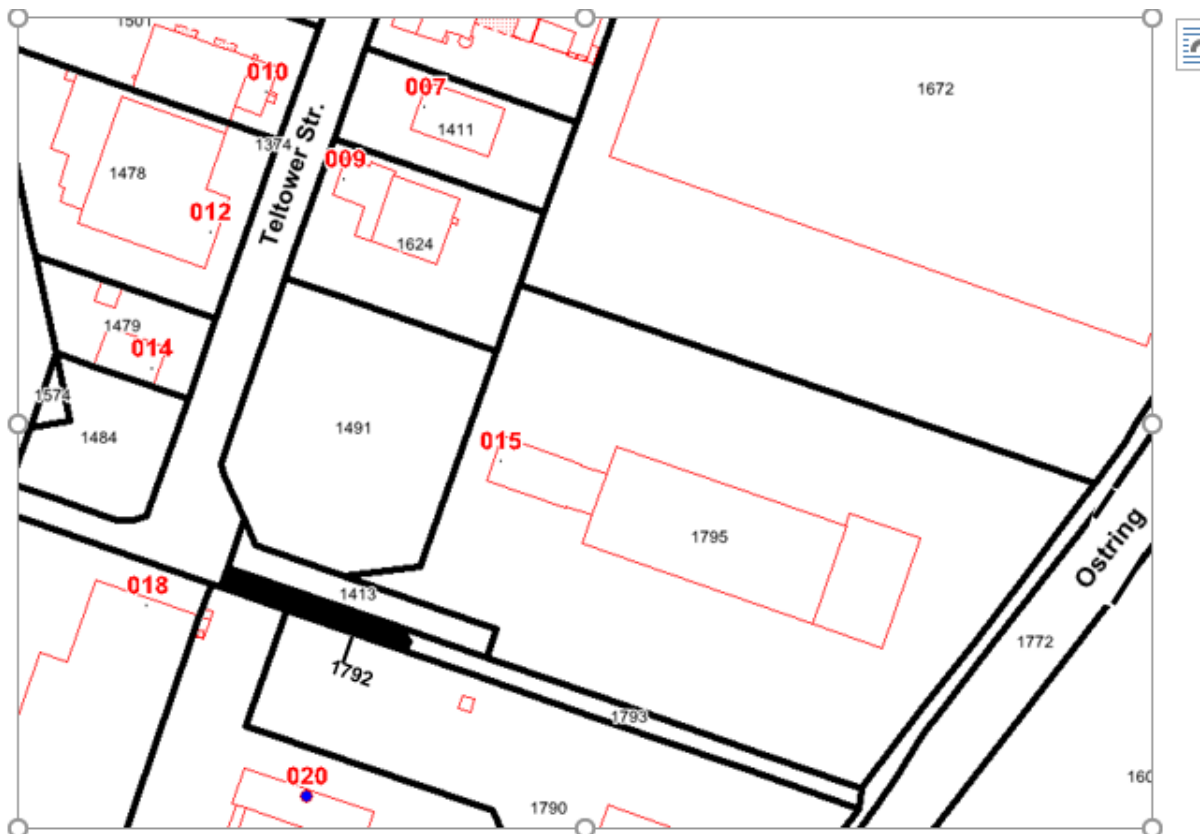


Bekanntmachung

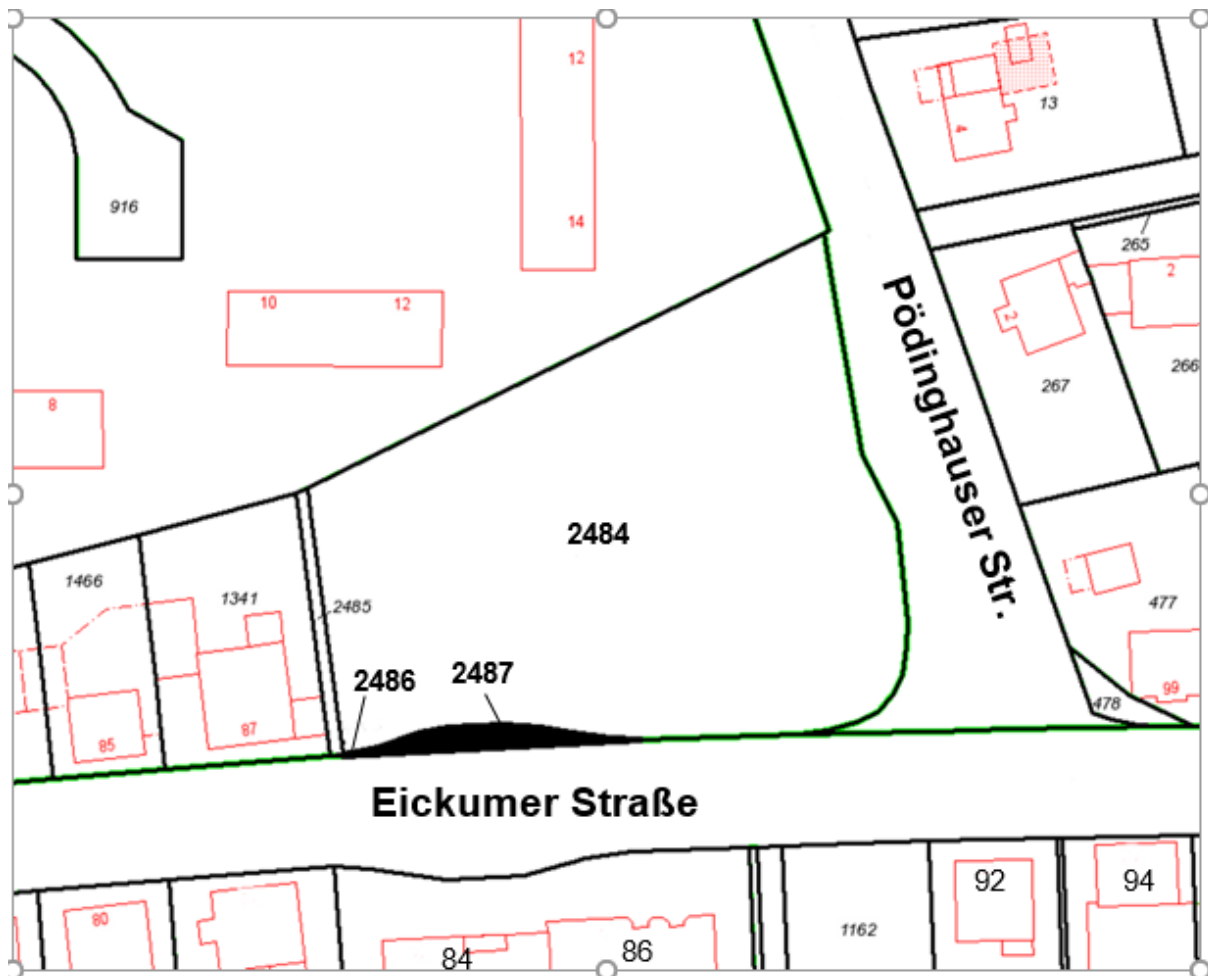
Endgültige Einziehungen:

Für die nachfolgenden Straßenflächen wird gemäß § 7 Abs. 1 und 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen die endgültige Einziehung bekannt gegeben:

1. Der vom Wendehammer der Teltower Straße in Richtung Osten abzweigende Geh- und Radweg (Gemarkung Oldentrup, Flur 3, Flurstück 1792; s. schwarz unterlegte Fläche im untenstehenden Lageplan) bis zum Ausbaugebiet bei der Einfahrt des Grundstückes Teltower Straße 20.



2. Die Fläche der ehemaligen Bushaltestelle (Gemarkung Jöllenbeck, Flur 6, Flurstücke 2486 und 2487) der Eickumer Straße (s. schwarz markierte Fläche im untenstehenden Lageplan).



Weitere Pläne, in denen die eingezogenen Straßenflächen gekennzeichnet sind, können innerhalb der Klagefrist beim Amt für Verkehr, 660.14 Straßenrecht, August-Bebel-Str. 92, 33602 Bielefeld, 2. Etage, Zimmer 204, und zu 1. auch beim Bezirksamt Heepen, Salzufler Str. 13, 33719 Bielefeld, Zimmer 19, sowie zu 2. auch beim Bezirksamt Jöllenbeck, Amtsstraße 13, 33739 Bielefeld, Zimmer 11, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
sowie Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.30 - 18.00 Uhr.

Zusätzlich wird diese Bekanntmachung auch auf der Internetpräsenz der Stadt Bielefeld unter <http://www.bielefeld.de/bekanntmachungen> veröffentlicht.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Einziehung dieser Straßenflächen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Minden (Königswall 8, 32423 Minden oder Postfach 3240, 32389 Minden) schriftlich oder dort zur Niederschrift des Urkundenbeamten der Geschäftsstelle oder durch Übertragung eines elektronischen Dokuments nach Maßgabe des § 55a der

Verwaltungsgerichtsordnung –VwGO- und der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung- ERVV) vom 24.11.2017 (BGBl.S.3803) einzureichen. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Rechtsgrundlage:

Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 [(GV NRW S. 1028 / SGV NRW 91), berichtigt im GV NRW 1996 S. 81], zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.02.2019 (GV. NRW S. 165).

Bielefeld, 15.04.2019

gez.

Moss, Beigeordneter

Bei Rückfragen zum o. g. Bekanntmachungstext wenden Sie sich bitte bevorzugt an die folgende Dienststelle: Stadt Bielefeld, Amt für Verkehr, 660.14 Straßenrecht, August-Bebel-Straße 92, 33602 Bielefeld, 2. Etage, Zimmer 204, Telefon: 0521/51-2709, Telefax: 0521/51-3381.